

Madetswil

Schulort:	Kanton 1799: Zürich	Ort/Herrschaft 1750: Zürich
Konfession des Orts:	Madetswil Distrikt 1799: reformiert Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799: Russikon	Kanton 2015: Zürich Gemeinde 2015: Russikon
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 309-310	
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 566: Madetswil, [http://www.stapferenquete.ch/db/566].	
In dieser Quelle werden folgende Schulen erwähnt:	- Madetswil (Niedere Schule, reformiert) - Madetswil (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)	

16.02.1799

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Madetschweil
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein dorf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es ist ein eigne Gmeint
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Zur Kirchen Gmeint Rusickon
I.1.d	In welchem Distrikt?	Zum distrikte, Fehr altorf
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zum Kanton Zürich
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Zu deiser Schul gehören, die aus dem, Schür Hoff und sind 2 Häuser, und Komet, 2 Kind, und ist ein Kleines viertel Stündlein von da ab
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Zu dieser Schul gehörend die aus der Bläsi Mülli und ist ein Haus, und Kommet, 2 Kind und ist ein Kleines, viertel Stündlein von da ab
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Schul Ludetschweil, Jst ein viertel Stund von da ab Schul Gündisau, ein Starke viertel Stund von da ab Schul Rusickon, ein halb Stund von da Schul Rumlikon, ein halb Stund von da Schul Sen Hof, ein halb Stund von da Schul Weil Hoff, ein halb Stund von da
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Getrukts u geschribenes, inwendig u auswendig
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Jm Winter, und im Somer Jm Winter beständig, vom 1 Tag Winter Monat Bis zum 1 Tag Appril und im Sommer in ieder, Wuchen einen Tag
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	[[Seite 2] Namenbüchlein, Zeügnus Bücher Psalmen Beücher, Testamenter Geschicht bücher, Waser Büchlein
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Jch schreib inder vor
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	6 Stunt 3 vor u 3 nach Mit Tag
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja in 3 Klaßen

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	das vor hergesezte Examennater convent
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	Hs Heinrich Frener
III.11.d	Wo ist er her?	von Madetschweil.
III.11.e	Wie alt?	Gebohren im Jahr 1765
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ja ein Kind
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	2 Jahre
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Bej meinem vater Etwas auf den güteren, nebst dem meinem vater behüfflich in der Schulle
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Jm Winter an der Zahl: 68 Knaben 44 Döchteren 24
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben an der Zahl 25 Döchteren 7

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	von dem ist gar nichts vorhanden
IV.13.b	Wie stark ist er?	

[[[Seite 3] Von dem Haus Vater, und von der Gmeint und von der Kirchen Rusickon Der Haus vater, bezahlt, in einer Wuchen für sein Kind, 1 β., und die Gmeint, in einer Wuchen für ein Kint, 1 sächser, und die Kirchen Rusicken in einer Wuchen, für ein Kind, 1 sächser

Die Kircher Rausickon hat nach gegeben Zu der Schul Madetschweil, 1 Müt Kernen groß Mäß und 1 Sak vol Haber, groß Mäs all jährlich Ein halb Müt Kernen, und Ein Müt Haber gehört Zur Schul, und ein, halb Müt Kernen und ein Müt Haber, für das vor singen inder Kirchen Rusickon, all jährlich

IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?

4. lb. Gelt von der Kirchen Rausickon Zur Sommer Schul

3 lb. Gelt von der Kirchen Rusickon Für Züntung, in der Nacht Schul

Für das forsingen in der Kirchen Rausickon, Hat ein jeder Hausvater von Madetschweil, Ludetschweil Bläsi Mülli, Reiti, u Scheürhoff sit im Jahr Anno 17697 all jährlich müsen geben, ein singer groschen, heist aber in denen Breitten singer Batzen, und Jst jetzt alle Jahr sit im, Anno 1697 gegeben worden bis auf jetzt sind 6 Haus väter Zu Ludetschweil die sagent mit dem höchsten Recht sei gebent mir nichts mehr und ich hof und glauben ich werde mein Wol verdientes löntlein über Komen ich will es mit den Schriften zeigen das es geben worden ist. 100 u 2 Jahr

IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?

IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Keins

IV.15 Schulhaus.

IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig? Keins

IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?

IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel? Haus Zins Keiner

IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?

IV.16 Einkommen des Schullehrers.

IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc. Wein Keiner Gelt Keins Holtz Keins

IV.16.B Aus welchen Quellen? aus

IV.16.B.a abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?

IV.16.B.b Schulgeldern?

IV.16.B.c Stiftungen?

IV.16.B.d Gemeindegeldern?

IV.16.B.e Kirchengütern?

IV.16.B.f Zusammengelegten Geldern der Hausväter?

IV.16.B.g Liegenden Gründen?

IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

Bescheint Bürger, Schulmeister, Hs Heinrich Frener zu, Madetschweil Datum den, 16Ten, Hornung, 1799

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, fol. 309-310
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 13.09.2011
 Datum des Schreibens 16.02.1799
 Faksimile 566BAR_B0_10001483_Nr_1470_fol_309-310.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Frener
 Verfasser Vorname Hs Heinrich
 Vom Lehrer verfasst? Ja
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Madetswil	Kanton 1799	Zürich	Kanton 1780	Zürich
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Fehraltorf	Kanton 2015	Zürich
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Kirchgemeinde	Amt 2000	Pfäffikon
Eigenständige Gemeinde?	Ja	1799	Russikon	Gemeinde 2015	Russikon
Ist Schulort?	Ja	Einwohnerzahl 1799	1799	Einwohnerzahl 2000	2000
Höhenlage					
Geo. Breite	702110				
Geo. Länge	251923				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Madetswil (ID: 790)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		01.11.1798
Ende		01.04.1799
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

2. Schule: Madetswil (ID: 2598)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale: Nachtschule
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: keine Angabe

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 1081)

Name: Frener
 Vorname: Hans Heinrich

Weitere Informationen

Alter: 34	Herkunft: Madetswil
Geschlecht: Mann	Konfession: reformiert
Zivilstand: keine Angabe	Im Ort seit:
Hat er eine Familie? Ja	Lehrer seit: 2 Jahren
Anzahl Kinder: 1	Erstberuf: Keine Angaben
Weitere Verrichtungen? Ja	Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Ja
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl: 3
 Unterrichtete Inhalte: Gedrucktes Lesen
 Geschriebenes Lesen
 Antworten/Memorieren

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	25	44
Mädchen	7	24
Kinder		68
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben